



## PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 5. April – Palmsonntag

5. bis 19. April (Doppelausgabe) 14 / 2020



Liebe Schwestern, liebe Brüder!  
Mit dem heutigen Palmsonntag beginnen wir die Karwoche, die „Heilige Woche“, die dem Leiden und Sterben Jesu geweiht ist. Sie endet mit Ostern, dem Fest der Auferstehung des Herrn.

Aber in diesem Jahr werden wir alle das Osterfest ganz anders begehen als sonst. Die Corona-Pandemie hat uns und die ganze Welt fest im Griff. Unser ganzer Alltag ist aus den Fugen geraten und von jetzt auf gleich steht scheinbar fast alles still. Jede und jeder von uns ist betroffen: da ist die Angst vor der Krankheit, die Angst um

unsere Familie, vor Ansteckung, um die Zukunft. Da sind Pläne die „Durch-Kreuzt“ werden, sei es das Familienfest zu Ostern, sei es der Urlaub, der lange geplant war ... Da ist das Fehlen von persönlichen Kontakten zu Menschen, die ich liebe und die ich gerade in dieser Ausnahmezeit irrsinnig vermisse. Da ist das Kreuz, das sinnbildlich für alles Leid und alle Angst dieser Welt steht, mitten in unserer Zeit aufgestellt. Für all das, was ich bisher geschrieben habe, steht der Karfreitag, das scheinbare Ende der Hoffnung. Da steht der Schrei Jesu aus vielen Mündern geschrien: „Mein Gott, mein Gott! Warum hast du mich verlassen?“

Aber als Christen bleiben wir nicht im Kreuz und vor dem verschlossenen Grab Jesu stehen, sondern schauen gleichsam durch das Kreuz auf eine Zukunft, die hinter dem Kreuz liegt. Wenn Sie sich das Kreuz auf diesem Pfarrbrief einmal anschauen, dann spiegelt sich das Licht der Fenster und Teile des Kirchraums in diesem Kreuz, gleichsam als würde das Kreuz zu mir sagen: „Auch dein Kreuz, deine Angst, deine Einsamkeit, dein Nicht-Weiter-Wissen hat Jesus auf sein Kreuz geladen!“ Aber man kann durch das Kreuz schauen, sieht in eine Zukunft.

Wir können das Kreuz nicht wegdiskutieren, aber Ostern sagt uns: „Hinter dem Kreuz liegt Zukunft und hinter dem Kreuz liegt Leben!“ Für mich ganz persönlich hat diese Zukunft einen Namen „Jesus, mein Freund und mein Erlöser!“ Im Glauben daran, dass er das Kreuz überwunden hat, kann ich weitergehen in der Sicherheit, dass er mit mir geht, dass er meine Hand hält. Letztlich in der Sicherheit, dass er bei allem, was geschieht, das Leben ist.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass dieses stille Osterfest uns den Mut schenkt, mit dem Kreuz zu leben, aber auch die Hoffnung, dass der Auferstandene Herr bei allem, was uns begegnet, an unserer Seite ist!

Ihnen allen wünsche ich eine Gesegnete Karwoche und Frohe Ostern!

Ihr Pastor Bernhard Henneke ocds

Lesungen: Jes 50,4-7; Phil 2,6-11; Evangelium: Mt 26,14-27,66

„Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn.“



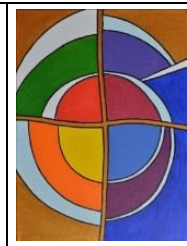
Jesuitenkirche Heidelberg, Foto: Bernhard Bauer

## Pastoraler Raum An Egge und Lippe

St. Martin - St. Marien Bad Lippspringe - St. Marien Schlangen

Heilig Kreuz Altenbeken - St. Dionysius Buke - St. Johannes Baptist Schwaney

St. Joseph Marienloh - St. Alexius Benhausen - St. Marien Neuenbeken



Liebe Schwestern und Brüder

in den Gemeinden unseres Pastoralen Raumes An Egge und Lippe,

so etwas hat es noch nie gegeben. Wir begehen die Kar- und Ostertage, können aber wegen der Corona-Krise nicht zu öffentlichen Gottesdiensten zusammenkommen und in sichtbarer Gemeinschaft unseren Glauben feiern. Gerade in diesen Tagen haben wir eine Stärkung aus dem Glauben bitter nötig: Die Gefährlichkeit einer Infektion mit dem Corona-Virus wird auch in unserem Land immer deutlicher erkannt. Zugleich sind wir erschrocken und bestürzt, was dieses Virus in anderen Ländern anrichtet. Besonders trifft es wieder die Armen und Kranken. Viele leiden unter der Kontaktsperrung, besonders die Bewohnerinnen und Bewohner der Alten- und Pflegeheime, die in außerordentlicher Weise betroffen sind. Viele sorgen sich um ihren Arbeitsplatz, um ihren Betrieb, um ihre Unternehmung. Welche wirtschaftlichen und sozialen Folgen wird diese Krise haben? Und viele kämpfen bis zum Äußersten als Ärzte und Pflegekräfte, in Krisenstäben und Notfalleinrichtungen, um betroffenen Menschen beizustehen und die Auswirkungen der Krise in den Griff zu bekommen. Vieles ist ungewiss. Viele sind verunsichert.

Wir können unseren Glauben nicht öffentlich feiern. Aber Ostern fällt nicht aus! Auf anderen, neuen, kreativen Wegen wollen und dürfen wir mit unserem Herrn Jesus Christus in diesen Kar- und Ostertagen durch Leiden und Tod hindurch zum Leben gehen und unserem Glauben an die Auferstehung Ausdruck verleihen. Diese Pfarrnachrichten geben dazu wertvolle Anregungen. Feiern Sie die Gottesdienste im Fernsehen und im Internet mit! Greifen Sie die Anregungen auf für Feiern in der Familie und in der eigenen Wohnung! Und suchen Sie unsere Kirchen auf zum persönlichen Gebet (bitte Sicherheitsabstand beachten!). Die Gestaltung der Kirchen greift die Feier der Kar- und Ostertage auf: Am Palmsonntag können Sie einen gesegneten Palmzweig mitnehmen und eine Anregung zur Betrachtung. Gründonnerstag führt uns das Mahl des Herrn vor Augen und wir vermissen schmerzlich, dass wir sein Mahl, die Eucharistie, nicht gemeinsam sichtbar feiern können. Beten Sie am Karfreitag privat den Kreuzweg aus dem Gotteslob. Auf der Homepage des Pastoralen Raumes finden Sie die Kreuzwegstationen der Martinskirche in Bad Lippspringe. Die Bistumszeitung DER DOM zeigt den Kreuzweg der Marienkirche. In den Kirchen lädt das Kreuz zur Betrachtung und zur Kreuzverehrung ein. Wenn Sie mögen, legen Sie eine Blume als Zeichen der Wertschätzung für den Herrn vor das Kreuz. Am Ostersonntag verkündet das Geläut aller Kirchen um 9:30 den Sieg des Auferstandenen und es brennt in allen festlich geschmückten Kirchen die Osterkerze. Für Sie, die Gläubigen, stehen kleine Kerzen zur Mitnahme bereit. – An einem Ort in unserem Pastoralen Raum wird in einem nicht öffentlichen Gottesdienst das österliche Triduum gefeiert – in gewisser Weise stellvertretend für uns alle: In der klösterlichen Gemeinschaft des Missionshauses in Neuenbeken. Vom Gottesdienst der Osternacht wird das Osterlicht nicht nur in Neuenbeken verteilt (Aktion: Ostern im Weckglas), sondern auch in die neun Kirchen unseres Pastoralen Raumes gebracht.

So wünsche ich Ihnen allen – auch im Namen des Pastoralteams - trotz der oder gerade in dieser besonderen Situation ein frohes und gesegnetes Osterfest und vergessen wir die nicht, die es besonders schwer haben. Auch dazu geben diese Pfarrnachrichten Anregungen.

Frohe Ostern, ihr Pfarrer

Georg Jentsch

# INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

## MISEREOR-Kollekte

In den letzten Pfarrnachrichten war irrtümlich die IBAN nicht vollständig abgedruckt. Wir bitten dies zu entschuldigen.

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10

BIC: GENODED1PAX; Pax-Bank Aachen



## Öffnungszeiten Pfarrbüros

In der Woche nach Ostern ist nur das Zentralbüro in Bad Lippspringe telefonisch erreichbar.

## Kar- und Ostertage - Gottesdienstübertragungen im Internet und im Fernsehen

### Hoher Dom in Paderborn:

Übertragungszeiten des Triduum im Livestream im Internet über die Homepage des Erzbistums Paderborn ([www.erzbistums-paderborn.de](http://www.erzbistums-paderborn.de))

Montag der Karwoche - Chrisam-Messe: 16:30

Gründonnerstag - Messe vom Letzten Abendmahl: 20:00

Karfreitag - Feier vom Leiden und Sterben Christi: 15:00

Ostern - Die Feier der Osternacht: 21:00 (Karsamstag)

Ostern - Am Tag: 10:00 (Sonntag)

### Gottesdienst-Angebote aus TV und Rundfunk

finden Sie unter dem Link <https://www.erzbistum-paderborn.de/themen-angebote/live-gottesdienste-in-den-medien/wenn-gottesdienste-ausfallen-muessen> sowie den respektiven Seiten des Magazins „Der Dom“.

## Übersicht der TV – Gottesdienste

### Palmsonntag, 5. April

9:30	ZDF	Gottesdienst: Stephansdom, Wien
9:55	BR	Gottesdienst mit dem Papst
10:00	EWTN	Gottesdienst: Kölner Dom

### Gründonnerstag, 9. April

9:30	k.TV	Chrisam-Messe mit dem Papst
19:00	EWTN	Gottesdienst: Kölner Dom

### Karfreitag, 10. April

15:00	BibelTV	Gottesdienst: Paulusdom, Münster
15:00	EWTN	Gottesdienst: Kölner Dom
17:00	k.TV	Karfreitagliturgie mit dem Papst

### Karsamstag, 11. April

22:30	k.TV	Osternacht mit dem Papst
-------	------	--------------------------

### Ostersonntag, 12. April

10:00	ARD/BR	Gottesdienst mit dem Papst
12:00	ARD/BR	Urbi et Orbi-Segen

### Ostermontag, 13. April

8:00	EWTN	Gottesdienst: Kölner Dom
10:00	EWTN	Gottesdienst mit Kardinal Woelki

## Kreativ-Idee zu den Kar- und Ostertagen

Mit dem heutigen Sonntag beginnt die Heilige Woche, die Karwoche, die auf das Osterfest zuführt. Und durch die spezielle Situation in diesem Jahr haben wir keine Möglichkeit, diese Tage miteinander in den Gottesdiensten zu feiern. Es gibt Anregungen, das Ostertriduum digital zu verfolgen – aber es tut uns vielleicht auch gut, etwas in die Hand zu nehmen, was uns mit der Feier dieser Tage verbindet.

Vielleicht gestalten Sie sich einen Kar- und Ostertisch? Stellen Sie sich heute einen grünen Zweig in eine Vase – zur Erinnerung an den Palmsonntag, an die Palmzweige der jubelnden Menschen, die Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem begrüßten. Vielleicht setzen Sie den Esel aus Ihrer Weihnachtskrippe dazu?

Am Gründonnerstag können Sie einen Weinbecher oder auch eine Brotschale dazu stellen, zur Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu.



Am Karfreitag stellen oder legen Sie ein Kreuz auf Ihren Tisch, am Karsamstag einen Stein, der an die Grabesruhe erinnert – und am Ostersonntag eine brennende Kerze, Ihre persönliche Osterkerze, die von der Auferstehung erzählt.

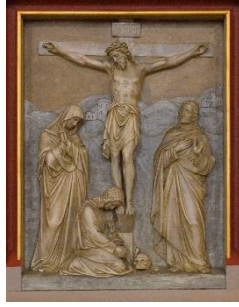


Eine bebilderte Bibel illustriert das Geschehen, oder werden Sie selbst kreativ und malen oder zeichnen Sie sich zu jedem Tag eine kleine Karte! Vielleicht haben Sie auch andere Ideen, diese besonderen Tage zu Hause zu gestalten? (Wenn Sie uns Fotos schicken, werden wir eine Auswahl auf der Homepage veröffentlichen!).

Fotos von oben nach unten: St. Peter und Paul Oberammergau; Freiburger Münster; St. Joseph Marienloh (Bernhard Bauer)

## Virtuelle Kreuzwegandacht an Karfreitag

Der Pastorale Raum An Egge und Lippe bietet eine besondere Kreuzwegandacht an für Karfreitag, 10. April. Auf unserer Homepage unter: <https://www.pr-ael.de/Gruppen-Angebote/Erwachsene-Senioren/Gottesdienste-und-Andachten-fuer-Zuhause> finden Sie die Kreuzwegbilder aus der Martinskirche Bad Lippspringe sowie Texte der Kreuzwegandachten aus dem Gotteslob (GL 683 oder GL 903). Wir möchte Sie einladen, am Karfreitag um 10:00 den Kreuzweg Zuhause zu beten. Die Kreuzwegstationen aus der Martinskirche können dabei eine gute Hilfe sein. Bleiben wir so im Gebet mit Jesus auf seinem letzten Weg und untereinander verbunden.



## Ostern im Weckglas

Dieses Jahr ist alles anders, aber Ostern findet trotzdem statt! – Eine Gemeinschaftsaktion von: Messdienern, Missionsschwestern vom kostbaren Blut, Nachbarschaftshilfe und Pfarrgemeinderat Neuenbeken: Wir bringen Ihnen das Osterlicht nach Hause. Melden Sie sich bis Palmsonntag (5. April) an, stellen Sie Karsamstag (11. April) ein hohes Weckglas mit Kerze vor die Tür und wir bringen Ihnen das Feuer der Osterkerze der Schwestern zu Ihnen (nur in Neuenbeken)



## Tägliches Angebot für Kinder und Familien während der Corona Krise

Auf unserer Homepage gibt es unter <https://www.pr-ael.de/Aktuelles/Angebote-fuer-Kinder-und-Familien.html> ein täglich wechselndes Angebot für Kinder und Familien. Durch interessante Videos, Bastelanleitungen, Rätsel und vieles mehr, möchte der Pastorale Raum in dieser besonderen Zeit mit allen Kindern und Familien verbunden bleiben.

## Ausgabe von Lebensmittelgutscheinen an Bedürftige – telefonische Anmeldung erforderlich!

Der Corona-Virus bestimmt zur Zeit unser Leben. Mit den vielen Veränderungen müssen alle verantwortungsvoll umgehen. Die katholischen Kirchengemeinden St. Martin und St. Marien und die Evangelische Kirchengemeinde in der Stadt Bad Lippspringe machen deutlich, dass die Ausgabe von Lebensmittelgutscheinen an Bedürftige weiterhin gewährleistet ist. Sie reagieren damit auf die notwendige Schließung der Ausgabestellen der Paderborner Tafel und der Kleiderkammer der Caritas. Es ist allerdings zwingend erforderlich, dass sich Personen, die einen Lebensmittelgutschein erhalten möchten, vorher telefonisch anmelden. Sie erfahren dann, wann und wo der Gutschein übergeben werden kann. Bitte bringen Sie hierzu Ihren Personalausweis sowie die Berechtigungskarte der Paderborner Tafel mit. Dieses Verfahren ist zwingend notwendig, um das Infektionsrisiko zu minimieren.



Bei folgenden Stellen können sich Bedürftige telefonisch melden: Tel. 05252 4329 (Di 10:00 -12:00; Do 16:00 –

18:00 und Fr 8:30 - 9:30) oder Tel. 05252 51414 (Mo – Do 9:00 – 11:00)

## Telefonische Gesprächs-Begleitung im Missionshaus Neuenbeken

In dieser schweren Zeit der Pandemie hat sich unser Leben einschneidend verändert. Trauer über Verluste auf verschiedenen Ebenen, Unsicherheit, Ängste und Einsamkeit nehmen zu. Persönliche Begegnung in Gesprächen und Begleitung sind derzeit nicht möglich, teilweise auch nicht erlaubt. Von daher biete ich die Möglichkeit einer telefonischen Kontaktaufnahme und Gesprächs-Begleitung an unter: Sr. Martino Machowiak cps (Trauerbegleiterin) Tel. 05252 / 96 50 500; Montag bis Samstag: 10:00 - 11:00 und 15:00 - 16:00; Sonntag: 15:00 bis 16:00

## Wenn Sie Hilfe brauchen, z.B. beim Einkaufen?

Melden Sie sich im Pfarrbüro St. Martin Bad Lippspringe 05252 / 5803

## Wenn Sie mit jemandem sprechen möchten?

Wenden Sie sich an die Mitglieder des Pastoralteams (Kontaktaten auf der letzten Seite der Pfarrnachrichten) oder an das Pfarrbüro St. Martin 05252 / 5803.

## Wenn Sie für Bedürftige Lebensmittel spenden wollen?

Geben Sie haltbare Lebensmittel in eine entsprechend gekennzeichnete Wanne in der Pfarrkirche St. Martin in Bad Lippspringe. – Die Lebensmittel werden über die Tafel an Bedürftige weitergegeben

## Hilfe bei Coronakrise in Marienloh

Die Kolpingsfamilie Marienloh und die Nachbarschaftshilfe in Marienloh bieten alleinstehenden, alten und hilfsbedürftigen Menschen ab sofort Hilfsdienste an. Das Hilfsangebot umfasst die dringende Besorgung von Mitteln des täglichen Lebens (Nahrung, Medikamente, Toilettenartikel etc.) und Erledigung von Angelegenheiten, die **keinen** Aufschub dulden. - Kontaktaufnahme ist unter folgenden Rufnummern möglich: Kolpingsfamilie Marienloh, Maria Halsband, 0174 9693070; Nachbarschaftshilfe Marienloh 0157 51964984



## Zwangspause für Kolpingsfamilie

Die Kolpingsfamilie Marienloh streicht bis auf Weiteres wegen der aktuellen Coronavirus-Situation alle angesetzten und geplanten Termine aus unserem Jahresprogramm. Je nach Lage sollen die Veranstaltungen später nachgeholt werden. Wir freuen uns schon jetzt auf die Zeit nach der Corona-Krise um unsere regelmäßigen Aktivitäten wieder aufnehmen zu können. Unsere telefonischen Kontakte bleiben weiterhin bestehen und unsere neue Internet-Präsenz unter „Kolpingsfamilie Marienloh“ ist stets aktuell.



## Mit Briefen Freude bereiten

Gegenwärtig in der Corona-Krise ist der direkte persönliche Kontakt sehr eingeschränkt oder gar nicht möglich. Darunter leiden besonders die Bewohner in den Alten- und Pflegeeinrichtungen, aber auch Alte, Kranke und Pflegebedürftige zu Hause. Als Kirchengemeinden werden wir zu Ostern an die Bewohner der Alten- und Pflegeeinrichtungen in unserem Pastoralen Raum einen Ostergruß schreiben, der auf den Stationen der Einrichtungen verlesen werden kann. Außerdem schreiben wir an alle Alten, Kranken und Pflegebedürftigen zu Hause. Hier sind wir aber auf Ihre Mithilfe angewiesen. Können Sie für uns diesen Brief weitertragen (in den Briefkasten – kein Direktkontakt!) an Menschen in ihren Vereinen und Gruppen oder Menschen in Ihrer Nachbarschaft. Entsprechende Briefe liegen ab Montag in der Karwoche in den Kirchen zum Weitergeben aus. – Und vielleicht schreiben Sie selbst ja auch eine Karte oder einen Brief an einen lieben Menschen, der jetzt (weitgehend) ans Haus gebunden ist.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! – Pfarrer Georg Kersting



Factum/ADP, pfarrbriefservice

## HAGIOS Livestream mit dem Komponisten Helge Burggrabe

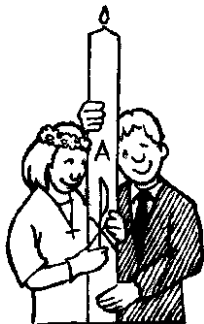
Gemeinsam singen! Freitags um 19:00.

Besonders in diesen Zeiten können die HAGIOS-Gesänge Kraft und Zuversicht geben und uns mit anderen Menschen verbinden, die jeweils an ihrem Ort mitsingen. Eine halbe Stunde Zeit für einen spirituellen Impuls mit Stille, Gesang und klingender Verbundenheit.

Der Link lautet: [www.youtube.com/musicainnova](http://www.youtube.com/musicainnova)

## Informationen zur Erstkommunion

Im Rahmen der Corona-Pandemie mussten auch die Erstkommunionfeiern und die damit verbundenen Vorbereitungen für die Erstkommunion in unserem Pastoralen Raum abgesagt werden. Dies ist nicht nur in unseren Pfarreien so, sondern im ganzen Bistum Paderborn. Diese Entscheidung hat die Kommunionfamilien wie auch die Mitarbeiter/-Innen in der Kommunionvorbereitung sehr betroffen gemacht. So entwickelte sich die Idee, um den Kontakt zu den Kommunionfamilien nicht zu abreißen zu lassen, dass die Erstkommunionsteams regelmäßige Emails mit katechetischen und praktischen Vorschlägen an die Kommunionfamilien schicken. Dieser Kontakt per Email ist eine gute Möglichkeit die bevorstehenden Feiertage in den Familien erlebbar werden zu lassen. Wir hoffen sehr, dass sich bald die Möglichkeit ergibt, die Erstkommunionfeiern nachzuholen.



## „Exerziten im Alltag mit Franz und Clara von Assisi“ – ein Erfahrungsbericht in der Zeit der Coronakrise

Auf dem Foto sehen Sie einen Weg, gelegt aus braunen

Tüchern, darauf Wanderstab, Tau (franziskanische Kreuz), die Osterkerze, eine aufgeschlagene Bibel und oben einen Regenbogen, der zugleich Symbol für die Schöpfung und für Gottes Bund mit den Menschen ist. Unter dem Regenbogen verschiedene Fotos zum Sonnengesang des Hl. Franziskus. - „Bruder Sonne“ und „Schwester Mond“, „Bruder Wind“, „Schwester Wasser“, „Bruder Feuer“, „Mutter Erde“, „Kreuz im Licht des Ostermorgens“ als Symbol für das Verzeihen und den Frieden wie auch „Schwester Tod“.



– Das alles Symbole für einen Übungsweg zu Gott mit Texten von Franz und Clara von Assisi sowie ausgewählten Bibeltexten.

Exerziten im Alltag bedeutet, sich auf den Weg zu machen, Neuland zu entdecken, einen Weg zu einem erfüllten Leben mit Gott zu beschreiten. Die Teilnehmer/innen, sechs an der Zahl, von 14 bis 80 Jahren konnten sich insgesamt dreimal im Forum Maria Mater zum Austausch, zu geistlichen Impulsen und dem gemeinsamen Gebet treffen, dann stand plötzlich das „Aus“ an aufgrund Corona. Doch keiner ließ sich entmutigen. Die Exerziten im ALLTAG gingen weiter. Die Teilnehmer/innen führten gerade in dieser schwierigen Zeit das tägliche Gebet und die Meditation weiter, um in dieser Krisenzeit miteinander, mit allen Menschen, Kranken, Gesunden... verbunden zu sein und vor allem um Stärkung in ihrem Gebet und in der Meditation zu erhalten.

Dabei ging es um Themen des Sonnengesangs, um die Schöpfung, um den Rhythmus des Lebens von „Werden und Vergehen“, um Verwandlung und Auferstehung.

Die Teilnehmer/innen erhielten einmal in der Woche einen Brief mit Impulsen und sonstigem „Proviant“ für ihren geistlichen Übungsweg. Auch konnten sie sich am Sonntagabend telefonisch zum Austausch und zum Gebet bei mir melden.

*„Ich bin begeistert, mit welchem Ernst und Enthusiasmus die Teilnehmerinnen ihren Übungsweg beschreiten und bin dankbar für viele gute Erfahrungen. So konnten neue Wege der Kommunikation beschritten und die „Exerziten im Alltag“ zu einem erfolgreichen Abschluss geführt werden. Ich wünsche allen: Gehen Sie Ihren Weg weiter!*

*Gott möge Sie segnen und begleiten!“*

Christine Brüggemann, Diplom-Religionspädagogin und Geistliche Begleiterin der Exerziten

# IN DIESEN TAGEN

Sonderpublikation Ihrer Kirche in Zusammenarbeit mit Pfarrbriefservice.de  
Eine Initiative der katholischen Bistümer in Deutschland - April 2020

## 5. APRIL 2020 PALM SONNTAG WENDE

Soziale Distanz statt menschlicher Nähe. Der Kalender leer statt Verabredungen im Freien. Wendezeiterfahrung. Auf den Jubel folgt Einsamkeit. Auf Zustimmung Ablehnung. Statt ausgelegter Kleider, zum Teppich auf die Straße gelegt, werden Ihm\* ein paar Tage später die Kleider vom Leib gerissen. Wendezeiterfahrung. – Das ist Ihm\* vertraut.



Peter Weidemann / Pfarrbriefservice.de

### OFFENE FRAGE

Der Tag ist organisiert  
die Woche strukturiert  
der Urlaub geplant  
Alles läuft rund

Illusion eines  
perpetuum mobile

Aber wenn überraschend  
Sand ins Getriebe kommt?

Katharina Wagner  
Pfarrbriefservice.de



Impuls  
zum  
Download

Visio P. www.pfarrbriefservice.de



Impuls  
zum  
Download

10. APRIL 2020

## KAR FREITAG ZUSAMMEN BRUCH

Wie scharfkantige Scherben schneiden Hassreden ins Fleisch des Anderen. Bombengeschwader werfen den Tod ab. Machthaber beraten in weitläufigen Sälen über das Elend von Millionen. Der Tod wird auch heute beschlossen und angeordnet. – Er\* hat ihn erlitten.



Stiftung Leuchtenburg / Peter Weidemann (Foto) / Pfarrbriefservice.de

### FRAGE

An diesen Tagen,  
die kalt sind  
und dunkel,  
die meine Seele  
frösteln lassen,  
an diesen Tagen,  
die mein Herz  
betrüben,  
frage ich ganz laut:  
Gott, wo bist Du?

Theresa Bongarth  
Pfarrbriefservice.de

11. APRIL 2020

## KAR SAMSTAG BLACKOUT

Auf den Tod folgt nicht flugs das Leben. Auf die Krise nicht umgehend die Normalität. Drei Tage Dunkelheit, Schmerz, Tränen, Enttäuschung, Nicht-mehrweiterwissen. – Blackout für Seine\* Freundinnen und Freunde.



Impuls  
zum  
Download

9. APRIL 2020

## GRÜN DONNERSTAG ZUSAMMEN HALT

Nur im engsten Freundeskreis. Draußen wartet das tödliche Urteil. Brot und Wein. Wenige Worte. Eine große Geste: Fußwaschung. Der Größte wird zum Diener der Anderen. Bückt sich. Geht freiwillig in die Hocke. – Einer\* hat es vorgemacht.



Pixel2013 / Pixabay.de

### ANOROC

Halten wir  
zusammen,  
ohne uns  
an der Hand  
zu halten.

Gehen wir  
aufeinander zu,  
ohne uns  
zu nahe  
zu kommen.

Verhindern wir  
eine Angst  
in der Angst,  
eine Krise  
in der Krise.

Pochen wir darauf,  
dass unsere  
Herzen pochen -  
für das Leben.

Peter Schott  
Pfarrbriefservice.de



Impuls  
zum  
Download

Anoroc = umgedreht Corona

12. APRIL 2020

## OSTERN AUS BLICK

Sie wollen Ihn\* salben, fertig machen für die Grabkammer auf Dauer. Sie rechnen nicht mehr mit dem Leben. Und finden ein leeres Grab. Und begegnen Ihm\*. Anders, aber lebendig. Bei Begegnungen. Der Arbeit. Unterwegs. Beim Brechen des Brotes. Sie beginnen zu glauben; Er\* bleibt.



Peter Weidemann / Pfarrbriefservice.de

Johannesevangelium  
20, 26–29 Auswahl

Acht Tage darauf waren seine Jünger versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus\* bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern glaubig! Thomas antwortete: Mein Herr und mein Gott! Jesus\* sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.

### ZUM GLÜCK DIE WAHRE HERAUSFORDERUNG

Schwarz sehen,  
den Teufel an die Wand malen,  
Weltuntergangsszenarien  
beschwören,

das gelingt mir einfach.

Glauben an das Gute,  
hoffen auf einen Gott  
der alles in allem zusammenhält,  
vertrauen in die Liebe,

das fällt mir oft schwer.

Es anzunehmen,  
sich vorbehaltlos  
dem Leben hinzugeben,  
loszulassen,

das erscheint mir als die wahre  
Herausforderung des Daseins.

Zum Glück

Christian Schmitt  
Pfarrbriefservice.de



Impuls  
zum  
Download

**Lindenkapelle:** geöffnet sonntags von 10:00 – 19:00

**Schönstattkapelle in Benhausen:** täglich geöffnet von 14:30 – 17:00 zum persönlichen Gebet

**Missionshaus Neuenbeken:** Tel. 05252 96500 oder [www.MissionshausNeuenbeken.de](http://www.MissionshausNeuenbeken.de)



### **Verstorbene aus unseren Gemeinden**

**St. Alexius Benhausen:** Herr Georg Kotulla, 67 Jahre

Er möge ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihm.

# PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

**Pfarrer Georg Kersting**

Tel. 05252 939145

kersting@pr-ael.de

**Pastor Bernhard Henneke**

Tel. 05255 6143

henneke@pr-ael.de

**Pastor Dr. Marc Retterath**

Tel. 05252 932311

retterath@pr-ael.de

**Pastor Sebastian Schulz**

Tel. 05252 2689626

schulz@pr-ael.de

**Gemeindereferent Andre Hüsken**

Tel. 05252 934877

huesken@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Ute Herrmann-Lange**

Tel. 05252 9711870

herrmann-lange@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Christine Sosna**

05251 408452

sosna@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Martina Knoke**

05255 933561

knoke@pr-ael.de

**Kirchenmusiker Reinhold Ix**

Tel. 05252 8399173

kirchenmusik@pr-ael.de

**Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle**

Tel. 05252 954000

m.massolle@medizinisches-zentrum.de

**Diakon Jürgen Franke**

Tel. 05252 971385

franke@pr-ael.de

**Homepage des Pastoralen Raumes**

<https://www.pr-ael.de>

**Herausgeber:**

Pastoraler Raum An Egge und Lippe

V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting

Martinstr. 5

33175 Bad Lippspringe

Tel. 05252 939145

**Redaktionsschluss** für Informationen/ Veranstaltungen und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr  
Beiträge als Mail bitte an: pr-ael@gmx.de

**Zentralbüro St. Martin**

**Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe**

Andrea Bauer

Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879

pfarramt@martinsgemeinde-bl.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

**St. Marien**

**Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe**

Barbara Borde

Tel. 05252 4329 / Fax 932312

marien-bl@pr-ael.de

Öffnungszeiten:

Di 10:00 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00 | Fr 8:30 – 9:30

**St. Marien**

**Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen**

Andrea Bauer

Tel. 05252 7217 / Fax 975355

pfarramt@st-marien-schlangen.de

Öffnungszeit: Di 16:00 – 18:00

**St. Joseph Marienloh**

**Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn**

Ulrike Driller / Christa Sprink / Inge Fischer

Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108

pfarrbuero-marienloh@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9:00 – 11:00

**St. Alexius Benhausen**

**Stadtweg 5, 33100 Paderborn**

Ulrike Driller

Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112

St.Alexius-Benhausen@t-online.de

Öffnungszeit: Fr 9:00 – 10:30

**St. Marien Neuenbeken**

**Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn**

Christian Driller

Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933

pfarrbuero-marienloh@t-online.de

Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

**Heilig Kreuz**

**Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken**

Hildegard Schlüter

Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353

pv-egge@erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 9:00 -12:00

**St. Dionysius Buke**

**Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler

Tel. 05255 232

Kath.Kirchengemeinde-Buke@t-online.de

Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

**St. Johannes Baptist Schwaney**

**Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler

Tel. 05255 384

pfarrbuero-schwaney@t-online.de

Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00